

Große Themenvielfalt beim Pallinger Milchviehtag

Palling Kompetente Informationen über Klauengesundheit, beste Silage, richtige Fütterung und aktuelle Herausforderungen erhielten die rund 250 Besucher des Milchviehtags, zu dem der vlf Laufen und vlf Traunstein zusammen mit dem AELF Traunstein nach Palling eingeladen hatte.

Peter Dufter, Leiter des Fachzentrums Rinderhaltung am AELF, betonte in seinem Vortrag: „Die Kuh ist kein Klimakiller“ zwei Drittel der landwirtschaftlich nutzbaren Erdoberfläche seien Grünland und könnten nur über die Milchkuh sinnvoll verwertet werden. Die Kuh macht aus Gras hochwertige Milch- und Fleischprodukte.“ Die Erdbevölkerung von derzeit 7,7 Mrd. Menschen könne langfristig nur ernährt werden, wenn auch Grünland genutzt werde. Nur wenn die Verbraucher bereit sind, über den Kauf regionaler Milch- und Fleischprodukte die heimischen Bauern zu unterstützen, könne die Pflege und Erhaltung der Kulturlandschaft auf Dauer sichergestellt werden.

Fütterungsberater Martin Maier informierte, wie

wichtig es ist, sein Grundfutter genau zu kennen. Nur wenn man wisse, was alles in Gras und Mais enthalten sei, könne man gezielt füttern und die richtigen Schlüsse ziehen, was die Tiere zusätzlich brauchen. Barbara Misthilger arbeitet an der LfL am Institut für Tierernährung und Futterwirtschaft. In ihrem Vortrag „Beste Silagen erzeugen, Fehlgärungen vermeiden, Fehler erkennen“ gab sie Tipps, wie man die Silierung und Futterkonservierung optimieren und Schwachstellen ausmerzen kann.

Als vierter Referent berichtete der Tierarzt und Berufsklauenpfleger Hubert Reißler aus seinen Erfahrungen in der Höchststädter Klauenpflege GmbH. Für ihn ist die Klauenpflege der Tiere ein zentraler Managementteil jedes Betriebes. „Tierwohl ist in aller Munde und funktionelle Klauenpflege ist aktiver Tierschutz“, lautete seine Devise. Die Höchststädter Klauenpflege GmbH wurde im Jahr 2000 gegründet und ist ein erfahrener Dienstleister.

FOTO: PIA MIX



Kompetente Informationen vermittelten die Referenten beim Milchviehtag: (v. l.) Hans Engelschallinger (Vorsitzender vlf Traunstein), Martin Maier (LKV), Hubert Reißler (Höchststädter Klauenpflege), Barbara Misthilger (LfL) und Peter Dufter (AELF Traunstein).

Infotag in Triesdorf

Triesdorf Gute Stimmung und rege Nachfrage herrschte am Informationstag der Technikerschule und Höheren Landbauschule in Triesdorf. Die Gäste konnten verschiedene Unterrichtseinheiten besuchen und sich mit Lehrkräften und Studierenden über die Besonderheiten des Unterrichtes und des Lebens an der Schule und in Triesdorf informieren. Viele Interessenten haben bereits ihre Ausbildung zum Landwirt abgeschlossen und absolvieren gerade das zusätzlich geforderte Praxisjahr. Andere Besucher informierten sich vor Ort

über weitere Fortbildungsmöglichkeiten.

Beeindruckend waren die Vorträge der Ehemaligen Johannes Weiß als Lely-Verkaufsberater, Stefan Weik als Berufsschullehrer und Unternehmer und Leonhard Rebscher, der ein Studium an der Hochschule im Schwerpunkt Lebensmittelmanagement absolviert hat. Schließlich berichtete Michael Pabst, ein Ehemaliger der Höheren Landbauschule, über die Herausforderungen in der Familie nach Rückkehr des Hofnachfolgers sowie über sein Praktikum in Neuseeland. Anmeldeschluss für die Technikerschule ist der 1. April (kein Scherz!), für die Höhere Landbauschule der 30. April.

Meister-Fit-Kurs

Straubing Großen Anklang fand der Meister-Fit-Kurs zum Thema „Schmalzgebäck“, den Brigitte Eisgruber, die Vorsitzende des VLM Niederbayern, organisiert hatte. Über 30 Teilnehmerinnen stellten dabei „Auszogne“, Quarkbällchen, Krapfen und „Hasenohrl“ unter der Leitung von Fachlehrerin Maria Auer her. In der Schulküche des AELF

Pfarrkirchen bereitete Auer den Hefeteig zu und gab dabei Tipps und Tricks zum besten Gelingen. Die Hefeteigrohlinge durften von den Frauen „ausgedreht“ und „ausgezogen“ werden. Anschließend wurde das Schmalzgebäck natürlich probiert und verkostet. Die Teilnehmerinnen und Brigitte Eisgruber bedankten sich bei Maria Auer für den interessanten Abend und bei Lidwina Kainz vom AELF für die Bereitstellung der Schulküche.

Veranstaltungen

Fürth-Erlangen 5. 3., 20 Uhr, Langenzenn-Horbach, GH Seerose, „Diskussionsabend“.

Höchststadt 6. 3., 14 Uhr, Lonnerstadt, GH Zur Sonne, „vlf-Vortrag: Ausmisten – aber richtig“.

Ingolstadt-Eichstätt 3. 3., 19 Uhr, Kaldorf, GH Nieberler, „Gebietsversammlung: Mann und Frau im Spannungsfeld Familienbetrieb“; 12. 3., 18 Uhr, Ingolstadt, Landwirtschaftsschule, „Aufbaukurs Nähen (insgesamt 3 Termine), weitere Termine 19. 3. und 26. 3.“; Mitglieder 60 € bzw. 70 € (zzgl. Materialkosten), Anmeldung unter Tel. 0841-3109-512.

Kitzingen 13. 3., 19 Uhr, AELF Kitzingen, Gebäude AELF2, Lehrsaal 1. Stock, Kräuterseminar Sommer 2020, 10 Einheiten, (Pflanzensystematik, Küche, Medizin, Brauchtum, Naturschutz)“; Kosten: 255 €, Anmeldung unter Tel. 09321-3009-0.

Moosburg 10. 3., 19.30 Uhr, Gütlisdorf, GH Ostermeier, „Jahreshauptversammlung mit Vortrag: Fahrerknigge“ – Was sollte beachtet werden.

Neustadt/Aisch 4. 3., 19.30 Uhr, Gutenstetten, GH Radlertreff, „Friedhofskultur im Wandel“.

Nürnberger Land 2. 3., 19.30 Uhr, Heuchling, Wollnersaal, „Landfrauenzirkel Lauf-Heuchling: Unser Wald im Wandel – Auswirkungen des Klimawandels“; 2. 3., 20 Uhr, Kirchensittenbach, GH Zur Post, „Landfrauenzirkel Sittenbachtal: Gesundheitsoffensive – Hau(p)tsache gesund“; 2. 3., 20 Uhr, Unterrieden, GH Reif, „vlf-Zirkel Altdorf: Transport oder Gewerbe, BBV Verkehr und Technik“; 3. 3., 20 Uhr, Grünreuth, GH Zum Schloß, „vlf-Zirkel Grünreuth: Jauche-, Gülle-Sickersaftanlagen nach der Anlagenverordnung“; 5. 3., 20 Uhr, Oberhaidelbach, GH Roter Ochse, „vlf-Zirkel Oberhaidelbach: Firma Oppel-Landtechnik“.

Schwandorf 6. 3., 19.30 Uhr, GH im Tierzuchtzentrum, „Mitgliederversammlung mit Vortrag: Gemeinschaft säen – Zukunft ernten. Als Landwirt Brückenbauer sein mit Georg Mayerhofer, Landwirt des Jahres 2017.

VLM Mittelfranken 8. 3., 9.45 Uhr, Gremsdorf, Krausenbechhofen 1, Hofstube Geier, „Generalversammlung mit Familientreffen, Referat: Große Unternehmen brauchen gut ausgebildete Fach- und Führungskräfte“.

Weiden 11. 3., 9.30 Uhr, Letzau, GH Sparrer Wirt, „Seminar: Arbeit im Betrieb organisieren“, Anmeldung bis 2. 3. unter Tel. 09971-485-0.

Studienreise Tschechien

Würzburg Bei der Studienreise des vlf Würzburg vom 17. bis 20. Mai nach Tschechien sind noch wenige Plätze frei. Bei der Fahrt werden neben der „Goldenen Stadt“ Prag auch landwirtschaftliche Betriebe mit Pferdezucht, Rinderzucht und Weinbau besichtigen. Auf der Rückreise wird noch der Stammsitz der Familie Horsch und ein Heidelberghof besucht. Gesamtkosten: 550 €/Person (Doppelzimmer). Anmeldung bis 10. März unter Tel. 0931-801057-1502 oder E-Mail: christine.wagenbrenner@aelf-wu.bayern.de.

Verantwortlich für die vlf-Berichte: Peter Schwappach
Regierung v. Unterfranken, 97070 Würzburg,
Telefon: 0931-3806044, Fax: 0931-3807044,
E-Mail: peter.schwappach@reg-ufr.bayern.de